

Zur Heinrich Mann-Tagung

2010 ist es hundert Jahre her, dass nachlesbar wurde: »Der geistige Mensch [...] muss der herrschende Typus werden in einem Volk, das innerhalb der europäischen Demokratie sich mit Ehren behaupten will. [...] Ein Intellektueller, der den Aristokraten spielt, den Kampf des Volkes verachten möchte, sich an die Herrenkaste heranmacht, begeht Verrat am Geist«. Für die Heinrich Mann-Gesellschaft ist das Jubiläum Anlass, das lebenslange Anliegen ihres Autors, sich auch in nichtfiktionalen Formen zu äußern und in der Öffentlichkeit zu wirken, eingehender zu betrachten. [...] Entschiedenheitspathos, Freude an der (oft satirischen, bisweilen auch enthusiastischen) Überspitzung und ein das Konzeptionelle radikal verkürzender Stil prägten eine militant idealbildende Essayistik, in der Maßstäbe wie Gegenargumente, der abwegige Aspekt wie der ergänzende Zugang nur – aber immer wieder – in der Nuance noch aufblitzten und die allgegenwärtige Skepsis im Untergrund blieb.

Zur Präsentation des Kinofilms »Henri 4«

Während seines ersten Frankreichaufenthaltes wurde Heinrich Mann mit der Geschichte Heinrichs IV. konfrontiert. Eine Geschichte, die ihn seither nicht mehr losließ und zu der Niederschrift des 1500 Seiten umfassenden, zweibändigen Romans führte. »Die Jugend des Königs Henri Quatre« und »Die Vollendung des Königs Henri Quatre« entstanden im französischen Exil. Der inhumanen Zeit des Nationalsozialismus setzte Heinrich Mann den Humanismus eines Monarchen entgegen, der im 16. Jahrhundert für ein modernes Europa kämpfte.

Jo Baier hat die zeitlose Fabel eines für Menschlichkeit und Toleranz kämpfenden Herrschers in authentische Bilder umgesetzt. Zum Bundesstart der Verfilmung (18.03.2010) lädt die Heinrich Mann-Gesellschaft zu einer Führung durch die Präsentation zum Kinofilm »Henri 4« ein.

Tagungsort

Buddenbrookhaus
Mengstraße 4
23552 Lübeck

Unterbringung

Scandic Hotel Lübeck
Travemünder Allee 3, 23568 Lübeck
0451-3706433

Hotel an der Marienkirche
Schüsselbuden 4, 23552 Lübeck
0451-799410

Weitere Hotels in allen Preisklassen
sind buchbar über den Lübecker
Verkehrsverein: 0451-72339

Anmeldung

bitte bis 28.02.2010
mit beiliegender Rückantwortkarte

Eintritt

Tagungsgebühr für Nichtmitglieder:
Tagungskarte: 12,- Euro
Tageskarte: 6,- Euro
Einzelvortrag: 4,- Euro
exklusive Kino

Kino

Filmhaus Lübeck
Königstraße 38

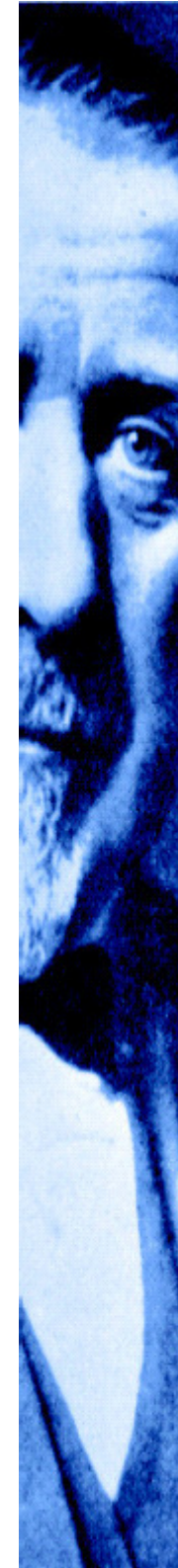
Heinrich Mann-Gesellschaft
Geschäftsstelle im Heinrich-und-Thomas-
Mann-Zentrum – Buddenbrookhaus
Mengstraße 4 – 23552 Lübeck
Telefon: 0451-1224242 – Fax: 1224140
hmg@buddenbrookhaus.de

HEINRICH MANN-GESELLSCHAFT

»GEIST UND TAT«

HEINRICH MANN'S ESSAYS DER
DREISSIGER JAHRE

EINLADUNG
ZUR JAHRESTAGUNG 2010
VOM 27. BIS 28. MÄRZ
IN LÜBECK



Samstag, 27. März

11.00 Uhr

Dr. Peter-Paul Schneider, Berlin,
Präsident der Heinrich Mann-Gesellschaft
Eröffnung der Jahrestagung

11.15 Uhr

Prof. Dr. Volker Riedel, Berlin
»*Geist und Tat*« in *Heinrich Manns
Essayistik der frühen dreißiger Jahre*

12.00 Uhr

Prof. Dr. Friedhelm Marx, Bamberg
»*Vom Beruf des deutschen Schriftstellers
in unserer Zeit*« (1931).
*Thomas Manns Geburtstagsrede über seinen
Bruder, den Schriftsteller und Essayisten*

12.45 Uhr
Mittagspause

14.15 Uhr

Prof. Dr. Helmut Scheuer, Bonn
»*Das Bekenntnis zum Übernationalen*« (1932).
*Idealismus und Realismus in Heinrich Manns
politischer Essayistik*

15.00 Uhr

Mitgliederversammlung der
Heinrich Mann-Gesellschaft

16.00 Uhr

Führung durch die Präsentation zum Kinofilm
»Henri 4« im Buddenbrookhaus

17.00 Uhr

Präsentation des Kinofilms
»Henri 4« im Filmhaus

20.00 Uhr

Geselliges Beisammensein



Sonntag, 28. März

10.00 Uhr

Prof. Dr. Wolfgang Klein, Berlin
*Wer sich an die Herrenkaste heranmacht.
Heinrich Mann und die Mächte
am Beginn des Exils*

10.45 Uhr
Kaffeepause

11.00 Uhr

Cordula Greinert, Osnabrück
»*A bas Hitler!*«
*Heinrich Manns Revolutionsrhetorik
am Ende seines französischen Exils*

ca. 12.00 Uhr
Ende der Tagung und Verabschiedung
durch den Präsidenten

